

Stellenausschreibung Nr. B 104/17 (B 1.5)

Kennwort: „Wissenschaftliche/n Mitarbeiter/in r4 SEEsand“

Die BUNDESANSTALT FÜR GEOWISSENSCHAFTEN UND ROHSTOFFE (BGR) sucht zum frühestmöglichen Zeitpunkt befristet bis zum 30.04.2019 eine/n

wissenschaftliche/n Mitarbeiter/in

Aufgaben:

Mitarbeit im BMBF-geförderten Projekt "r4-SEEsand" zur geobiotecnischen Gewinnung von seltenen Erdelementen aus Ostseesanden mit dem Ziel der Entwicklung eines biohydrometallurgischen Verfahrens im Pilotmaßstab.

- Durchführung von Biolaugungsversuchen zur Lösung von seltenen Erdelementen
- Durchführung von Versuchen zur Biosorption von seltenen Erdelementen
- Laborexperimente mit chemolithotrophen Eisen und Schwefel oxidierenden Bakterien und verschiedenen Mikroorganismen zur Biosorption
- Koordinierung der Arbeiten mit den Projektpartnern
- Wissenschaftliche Auswertung der Ergebnisse
- Präsentation und Publikation der Ergebnisse auf Statusseminaren, Fachtagungen und in Fachzeitschriften

Anforderungsprofil:

- Abgeschlossenes naturwissenschaftliches Hochschulstudium mit Schwerpunkt Mikrobiologie
- umfangreiche Erfahrungen in der Kultivierung von Bakterien
- Kenntnisse in Metall-Biolaugung und Biosorption
- Kenntnisse in der Analyse mikrobieller Lebensgemeinschaften
- Publikationen in Fachzeitschriften (peer-reviewed)
- gute Englischkenntnisse
- Fähigkeit zu selbständigem wissenschaftlichen Arbeiten
- Organisationsvermögen, Eigeninitiative und Kreativität
- Fähigkeit zur fachlichen Anleitung eines Labortechnikers

Idealerweise erfüllen Sie auch folgende Anforderungen:

- Erfahrungen in der Kultivierung von acidophilen eisen- und schwefeloxidierenden Bakterien
- Erfahrung in Biolaugung
- Erfahrung in Biosorption
- praktische Erfahrungen in der Arbeit mit Bioreaktoren
- Erfahrungen in internationalen Forschungsprojekten
- Promotion

Dienstort ist Hannover. Die Eingruppierung erfolgt je nach der fachlichen und individuellen Voraussetzung in Entgeltgruppe 13 oder Entgeltgruppe 14 des Tarifvertrages über die Entgeltordnung des Bundes.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sind willkommen, Kommunikationssprache ist Deutsch. Die BGR verfolgt zudem das Ziel der beruflichen Gleichstellung von Frauen und Männern. Bewerbungen von Frauen begrüßen wir daher besonders. Im Rahmen flexibler Arbeitszeiten bieten wir Ihnen einen verantwortungsvollen und abwechslungsreichen Arbeitsplatz, der auch für Teilzeitkräfte geeignet ist. Weiterbildung ist ein wichtiger Bestandteil unserer Personalentwicklung. Die BGR ist bestrebt, den Anteil schwerbehinderter Menschen zu erhöhen, sie werden daher bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte mit aussagekräftigen Unterlagen ohne Bewerbungsmappe bis zum **21.09.2017** unter Angabe der Stellenausschreibungsnummer **B 104/17** und des **Kennwortes** an die

Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe
- Personalreferat -
Stilleweg 2, 30655 Hannover.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass Bewerbungen nur gegen einen adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlag zurückgesandt werden können.

Nähere Hinweise zu unserer Einrichtung finden Sie im Internet unter www.bgr.bund.de. Telefonische Auskünfte erteilt Frau Dr. Beckmann unter der Telefonnummer 0511/643-2053.

Die BGR interessiert sich dafür, über welches Medium Sie Kenntnis von dieser Stellenausschreibung bekommen haben. Bitte geben Sie daher an, wo Sie auf diese Stellenausschreibung zuerst aufmerksam geworden sind.